



Editorial

Carol Aschwanden

Die Mitglieder erhalten mit dieser Ausgabe den von der Delegiertenversammlung genehmigten Geschäftsbericht ZMP 2023. In dieser Form erscheint der Geschäftsbericht nach über 15 Jahren zum letzten Mal. Die Ausgabe wird überarbeitet - einem sogenannten «Relaunch» unterzogen. Das heisst wir werden den Geschäftsbericht neu strukturieren, eventuell auch einer Schlankheitskur unterziehen und im Auftritt etwas verändern. Bei der ZMP info wissen wir, dass die Mehrheit der Mitglieder diese lieber gedruckt als nur noch online hat. Diesem Wunsch werden wir auch mit dem künftigen Geschäftsbericht entsprechen. Wie auch die ZMP info ist der Geschäftsbericht selbstverständlich auch online abrufbar - heute schon.

Alle, die in unserem Geschäftsbericht lesen, werden nicht nur sehr gut informiert sein über die Tätigkeiten im letzten Jahr, sondern auch über die Positionen, welche die ZMP vertritt. Viele Texte geben auch einen Ausblick oder können zur Orientierung dienen.

Wir sind offen für Rückmeldungen oder Ideen zum anstehenden Relaunch des Geschäftsberichts (Rückmeldungen via E-Mail an zmp@zmp.ch) bis spätestens Mitte Juni 2024. Über viele gute Ideen freuen wir uns. Herzlichen Dank.

Rückblick Delegiertenversammlung ZMP

Die diesjährige Delegiertenversammlung stand im Zeichen der Vorstandswahlen ZMP und der detaillierten Informationen der Schweizer Milchproduzenten SMP (Swissmilk).

Thomas Grüter

Gesamterneuerungswahlen Vorstand ZMP

Nach den Rücktritten von Markus Schnider und Werner Weiss galt es die vakanten Sitze im Vorstand ZMP neu zu besetzen. Franziska Duss und Lukas Dissler haben dem anspruchsvollen Anforderungsprofil entsprochen und das detaillierte Auswahlverfahren erfolgreich durchlaufen. Sie standen deshalb zur Wahl. Mit zwei Spitzenresultaten wurden beide durch die fast vollzählig anwesenden Delegierten (zwei fehlten) in den Vorstand gewählt. Herzliche Gratulation und willkommen im Vorstand ZMP. Die anderen fünf Mitglieder des Vorstandes haben sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung gestellt und wurden ebenfalls mit sehr grossem Mehr wiedergewählt. In einem weiteren Wahlgang wurde mein Amt als Präsident für eine weitere Amtsperiode bestätigt. Besten Dank des ganzen Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen. Pirmin Furrer erklärte den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung von der ZMP Genossenschaft und ZMP Invest AG. Im Referat bezüglich Milchmarkt konnte unser Geschäftsführer eine vorgezogene Milchpreiserhöhung von 1 Rp. /kg Milch bereits auf den 1. Mai 2024 ankündigen.

Die Schweizer Milchproduzenten unter dem Namen «Swissmilk» betreiben seit vielen Jahren Basismarketing für Schweizer Milch

Die Schweizer Milchproduzenten SMP (Swissmilk) waren an der diesjährigen Delegiertenversammlung ZMP mit dem neuen Präsidenten, Boris Beuret, und dem Geschäftsereichsleiter Marketing und Mitglied der Geschäftsleitung, Stefan Arnold, als Gastreferenten vertreten. Mit den zwei Referaten konnten sie uns die Aufgaben und Tätigkeiten von Swissmilk näherbringen. Die Delegierten interessierte vor allem, was mit den Abzügen

für das Marketing auf der Milchgeldabrechnung passiert. Fazit: es ist richtig und wichtig eine Dachorganisation zu haben, welche unsere Milch und Milchprodukte bewirbt und für ein gutes Image der Schweizer Milch sorgt.

Frühlingszeit ist Versammlungszeit

Im April stehen jeweils die General- und Delegiertenversammlungen der Organisationen und Unternehmen der Schweizer Milchwirtschaft an. Die Delegiertenversammlung von Swissmilk ist jeweils der Höhepunkt, bei welcher die ZMP 25 Delegierte stellen darf. Nebst den statutarischen Geschäften wurde der Vorstand nach drei Rücktritten neu besetzt. Lukas Dissler wurde im Nachgang zur DV SMP, anlässlich des Seminartages des Vorstandes ZMP in den Vorstand SMP als Ersatz für Markus Schnider delegiert. Die Einsitznahme im Vorstand SMP erfolgt sofort. Die Bestätigungswahl findet im Frühjahr 2025 statt.

Intensive Zeit bei HOCHDORF

Wenn sie diese Zeilen lesen, ist die Generalversammlung von HOCHDORF vom 15. Mai 2024 bereits Geschichte. Nachdem der Verwaltungsrat die Hochdorfgruppe zum Verkauf angeboten hat, kam Bewegung in die Schweizer und ausländische Milchlandschaft. Der Verwaltungsrat ZMP Invest AG und der Vorstand ZMP haben in letzter Zeit detailliert kommuniziert, warum sich die ZMP im 2018 finanziell engagiert hat und warum unsere Aktien, sowie unser derzeitiges Engagement bei HOCHDORF nicht zur Disposition stehen. Es geht in der derzeitigen Situation darum (hohe Milcheingänge mit Überschussverwertung, Lage HOCHDORF und Crémou), die Schweizer Milchlandschaft durch geschicktes Vorgehen und Handeln im Lot zu halten und keine unüberdachten Entscheide zu fällen.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Vor-sommerzeit.

Rückblick Delegiertenversammlung BO Milch

Die Delegierten der Branchenorganisation (BO) Milch haben ein wichtiges Zeichen zu Gunsten einer Stabilisierung des Schweizer Milchmarktes gesetzt.

Pirmin Furrer

Delegierte der BO Milch fällen wichtige Entscheide

Mit dem Entscheid des Vorstandes BO Milch am 1. März 2024 den A-Richtpreis, um plus 3 Rappen per 1. Juli 2024 zu erhöhen, wurde auch ein Beschluss gefasst mehr Mittel in den Fonds Rohstoffverbilligung einzuziehen. Der Einzug auf die nicht verkäste Milch wird per 1. Juli 2024 (zum gleichen Zeitpunkt wie die Richtpreisanpassung) von 4.5 Rp. auf 5.0 Rp./kg Milch erhöht. Das war ein Kompromiss, der die Richtpreiserhöhung bei der Gruppierung Milchverarbeitern ermöglicht hat.

Zudem gaben die Delegierten Grünes Licht für die Einführung eines Klimarechners und verabschiedeten eine Vision Schweizer Milchwirtschaft.

Massnahmen zur Stabilisierung des Milchmarktes

Der Vorstand BO Milch hat in der Zwischenzeit ein Modell erarbeitet, dass die proteinhaltigen Exportprodukte zusätzlich stützt und so wieder attraktiver macht. Ohne diese Massnahme besteht nämlich die Gefahr, dass proteinhaltige Milchprodukte zu günstigeren Konditionen auf dem Inlandmarkt angeboten werden und so das Preisniveau dieser Produktkategorie sinkt. Im Weiteren drücken die fehlenden Käseexporte und die zunehmenden Vollmilchpulverimporte in der Schweiz auf den Milchmarkt. Die Massnahme «zusätzliche Stützung vom Milchprotein» ist bis Ende 2024 befristet.

Auswirkung der Massnahme «zusätzliche Stützung vom Milchprotein» für die ZMP

Für die ZMP ist diese Massnahme kostenneutral. Wir werden ab 1. Juli 2024 mehr Geld in den Fonds Rohstoffverbilligung einbezahlen. Auf der anderen Seite werden wir bei den Marktbezügen tiefere Beiträge ab diesem Datum einfordern. Gesamthaft bringt diese Massnahme aber eine Beruhigung auf dem Schweizer Milchmarkt. Das ist der wichtigste Grund für stabile Milchpreise.

BRANCHENORGANISATION MILCH BO MILCH - IP LAIT - IP LATTE

Langfristig braucht es für wertschöpfungsstarke Milchprodukte neue Anreize

Langfristig ist eine zusätzliche Proteinstützung nicht zielführend. Hier müssen neue Anreize geschaffen werden, damit wieder vermehrt verarbeitete und wertschöpfungsstarke Milchprodukte gestützt werden. Hier ist die BO Milch gefordert, die Rahmenbedingungen so zu stellen, dass der Käseexport wieder gestärkt wird und die Schweizer Verarbeitungsindustrie wieder Schweizer Milchprodukte berücksichtigt statt Vollmilchpulver zu importieren.

Ein Klimarechner für die Schweizer Milchbranche

Ein weiteres wichtiges Traktandum an der diesjährigen Delegiertenversammlung der BO Milch war der Entscheid zur Einführung eines Klimarechners. Ab Mitte 2025 steht allen Schweizer Milchproduktionsbetrieben auf freiwilliger Basis ein Tool zur Verfügung, mit dem sie ihren Fussabdruck für Treibhausgase berechnen und einordnen können. Die Milchbranche beweist damit, dass sie eine auf Fakten basierende Klimaschutz-Diskussion führen will. Und sie legt den Grundstein für Verbesserungen der Treibhausgas-Bilanz von Milch, die sie mithilfe geeigneter Massnahmen erreichen kann.

Der «grüne Teppich» (swissmilk green) ist flächendeckend ausgerollt

Seit Anfang Jahr ist der «grüne Teppich», der Branchenstandard Nachhaltige Schweizer Milch, flächendeckend ausgerollt. Somit wird nur noch Schweizer Milch gehandelt und verarbeitet, die nach den Richtlinien des Nachhaltigkeitsstandards der Branche produziert worden ist. Diese Regelung gilt auch für Sammelrahm oder für an die Industrie weiterverkaufte Milch aus den Käsereien. Davon ausgenommen ist einzig Milch von denjenigen Produzentinnen und Produzenten, die die Anforderung der Übergangsfrist erfüllen.

Diese Vorgaben haben die Delegierten vor einem Jahr beschlossen. Deren Umsetzung ist dank dem gemeinsamen Effort der Erstmilchkäufer, der TSM Treuhand und der

BO-Milch-Geschäftsstelle gelungen. Besonders für Betriebe, die Schwierigkeiten haben, RAUS oder BTS zu erfüllen, konnte in zahlreichen persönlichen Gesprächen eine geeignete Alternative - meist in Form einer Kompensation - gefunden werden.

Zum «grünen Teppich gehören auf Stufe Produktion neben den Grund- auch Zusatzanforderungen. Aus einem Katalog von acht sind mindestens zwei zu wählen.

Besonders häufig erfüllen die Milchproduktionsbetriebe die Zusatzanforderungen «Kein prophylaktischer Einsatz von Antibiotika bei Milchkühen» (84 Prozent der Betriebe), «Lebenstagesleistung» (82 Prozent) und «Soziale Absicherung der Familienarbeitskräfte» (74 Prozent).



Seit Anfang Jahr erfüllt die Schweizer Milch den Nachhaltigkeitsstandard «swissmilk green». Somit wird nur noch Schweizer Milch gehandelt und verarbeitet, die nach den Richtlinien des Nachhaltigkeitsstandards der Branche produziert worden ist.

Milchpreise ZMP ab 1. Juni 2024

Der Preise für Milch Suisse Garantie bleiben im Juni stabil, die Preise für Biomilch Knospe steigen saisonal analog den Vorjahren.

André Bernet

Marktsituation international

In der EU war die Milchproduktion analog den Vormonaten auch im Februar mit -0.5 Prozent, schaltjahrbereinigt, weiter unter Vorjahr. Die Preise für Butter haben im April wieder leicht zugelegt. Die Preise für Voll- und Magermilchpulver waren im April stabil, auch die Preise für Schnittkäse in Deutschland blieben weiter stabil. Der mittlere Preis für konventionelle Milch ab Hof in Deutschland ist nach den aktuell verfügbaren Zahlen im März gegenüber dem Vormonat um 0.5 Cents auf 44.7 Cents gestiegen. Der Kieler Rohstoffwert ist hingegen im April mit -0.5 Cents auf 41.6 Cents zum vierten Mal in Folge zurückgegangen.

Marktsituation Schweiz

Die Schweizer Milchproduktion ist im März um 0.7 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen. Dieser Frühling war aufgrund der begrenzt verfügbaren Verarbei-

tungskapazitäten eine Herausforderung und ein möglicher Vorgeschmack für den Frühling 2025. Es gilt hier dringend Lösungen zu finden, um zukünftig die Verarbeitung der Frühlingsmilch sicherstellen zu können. Das Butterlager lag in der Kalenderwoche 18 bei 7'218 Tonnen (Vorjahr 4'354 Tonnen) und hat damit den höchsten Wert seit 2011 erreicht. Die Lösung liegt hier wohl darin, die in den letzten Jahren an den Veredlungsverkehr verlorenen Volumen wieder zurückzuholen. Die Käseexporte haben nach positiven Werten in den Monaten Januar und Februar im März mit -6.1 Prozent erstmals wieder verloren, kumuliert liegen sie noch um 6.5 Prozent über Vorjahr. Der B-Preis hat im Mai 0.5 Rappen verloren und lag bei 55.1 Rappen., im Juni wird dieser aufgrund des etwas stärkeren Dollars wieder leicht zulegen.

Milchproduktion ZMP

Die Milchproduktion der ZMP-Lieferanten Milch Suisse Garantie lag im April um

Milchpreise ZMP

	Mai 2024	ab 1. Juni 2024
Milch Suisse Garantie		
Basispreis	61.0 Rp./kg	61.0 Rp./kg
Milch a. MVM	50.0 Rp./kg	50.0 Rp./kg
Biomilch Knospe		
Basispreis	91.0 Rp./kg	93.0 Rp./kg
Milch a. MVM	72.0 Rp./kg	80.0 Rp./kg

0.9 Prozent über dem Vorjahreswert. Die Biomilchproduktion war mit -2.0 Prozent weiter rückläufig.

Milchpreise ZMP

Die Preise für Milch Suisse Garantie bleiben stabil. Die Preise für Biomilch Knospe steigen saisonal analog den Vorjahren.

ZMP intern

Konstitution Vorstand ZMP

Der Vorstand hat an seiner ersten Sitzung nach den Vorstandswahlen die Organisation und Aufgabenteilung im Gremium entschieden.

Sonja Dörig

Verteilung der Aufgaben/Funktionen im Gremium

An der Delegiertenversammlung ZMP vom 19. April 2024 standen die ordentlichen Wahlen Vorstand ZMP auf der Traktandenliste. Die Medienmitteilung mit den Resultaten der Abstimmung Delegierte ZMP finden Sie auf unserer Homepage.

An der ersten Vorstandssitzung nach den Wahlen entscheidet der Vorstand jeweils über seine Zusammensetzung respektive Verteilung der Aufgaben/Funktionen im Gremium (Konstitution). An seiner Sitzung vom 30. April 2024 hat der Vorstand sich wie in der Auflistung rechts konstituiert.

Wir wünschen den Vorstandsmitglieder viel Freude und Erfolg in ihren Funktionen.

Funktion	Wer
ZMP: Vizepräsidium	Walter Arnold (bisher)
ZMP: Sparringpartner Interessenvertretung Milch	Thomas Grüter (bisher)
ZMP: Gruppe Controlling	Hubert Muff (bisher), Hugo Jung (neu)
ZMP: Ausschuss Personelles	Thomas Grüter (bisher), Hugo Jung (bisher), Walter Arnold (neu)
ZMP: Sparringpartner Molkereimilch	Lukas Dissler (neu)
ZMP: Sparringpartner Käsereimilch	Christian Troxler (bisher)
SMP: Vorstand*	Thomas Grüter (bisher), Lukas Dissler (neu)
SMP: Vorstandsausschuss	Thomas Grüter (bisher)
SBV: Landwirtschaftskammer (LAKA)	Thomas Grüter (bisher)
ES: Vorstand (inkl. SEM, Kom. Käsereimilch SMP)	Christian Troxler (bisher)
ZBB: Vorstand	Thomas Grüter (bisher)
ZMP Invest AG: Mitglied Verwaltungsrat*	Franziska Duss (neu)
Emmi AG: Mitglied Verwaltungsrat	Nachfolgeprozess für Werner Weiss, welcher auf die Generalversammlung vom April 2025 zurücktritt, startet im Verlauf vom 2024.
*) Wahl an der kommenden Delegierten- oder Generalversammlung der jeweiligen Organisation	

Erfolgreicher Auftritt an der LUGA

Die LUGA 2024 ist bereits wieder Geschichte.

Sonja Dörig

Auch die ZMP war mit dabei!

Die grösste Zentralschweizer Frühlingsmesse LUGA lockte während zehn Tagen rund 130'000 Besucherinnen und Besucher an.

Dabei haben rund 3'300 Personen während einer Minute ihre Melkkünste bei uns am ZMP-Stand versucht. Nebst dem Kuhmelkwettbewerb führten wir einen Wettbewerb zum Thema «Nachhaltige Schweizer Milch» durch. Der Austausch mit den Konsumentinnen und Konsumenten wird auch in Zukunft wichtig bleiben.



Auftritt ZMP an der LUGA. Nebst spannenden Gesprächen mit Besucherinnen-/Besuchern konnten sich Jung und Alt an unserem Stand verweilen.

Vorstands-Göttis

Wahlkreis	ab Mai 2024
Entlebuch	Hugo Jung
Luzern und Umgebung	Franziska Duss
Nidwalden-Uri	Lukas Dissler
Obwalden	Christian Troxler
Rottal	Franziska Duss
SZ-ZG-ZH-Luz. Seegemeinden	Hubert Muff
Seetal-Freiamt	Christian Troxler
Sempachersee	Lukas Dissler
Wiggertal	Hugo Jung
Willisau und Umgebung	Hubert Muff

An seiner Konstitutions Sitzung hat der Vorstand nebst der Aufgabenteilung im Gremium auch die Einteilung der neuen «Vorstands-Göttis» vorgenommen.

Rückblick Tag der Schweizer Milch

Im ganzen Land haben über 100'000 Personen die Vorzüge der Schweizer Milch genossen.

Sonja Dörig

Tag der Schweizer Milch 2024

Auch in diesem Jahr führten wir in Zusammenarbeit mit den Schweizer Milchproduzenten SMP (Swissmilk) einen Event auf dem Kapellplatz mitten in der Stadt Luzern durch.

Trotz typischem Aprilwetter und kalten Temperaturen lockte es Passanten (darunter auch viele Touristen) in die Stadt. Die Kunststoffkuh «Lovely» sorgte auch dieses Jahr für viel Spass und war sehr beliebt.

Milch/Milchprodukte hautnah erleben

An über 130 Standorten konnten Konsumentinnen-/Konsumenten die Milch und Milchprodukte hautnah erleben. Je nach Stand wurde zum Beispiel feine Milch ausgeschrieben oder es gab verschiedene Milchprodukte zum Geniessen. Vielerorts betreuten die Milchproduzentinnen-/Milchproduzenten selbst den Stand. Eine gute Gelegenheit also, das Hofleben aus erster Hand kennenzulernen. Selbstverständlich fehlten auch Spiel und Spass für Gross und Klein nicht.



Auch in diesem Jahr wurde die Schweizer Milch im ganzen Land gefeiert. Die ZMP war zusammen mit den Schweizer Milchproduzenten SMP auf dem Kapellplatz in Luzern anzutreffen.

Agenda

Sitzungen Vorstand ZMP

- 23. Mai 2024
- 27. Juni 2024
- 26. August 2024
- 24./25. September 2024 (Seminar)
- 23. Oktober 2024
- 26. November 2024
- 17. Dezember 2024

Sitzungen Präsidentenkonferenz ZMP

- 29. August 2024 (ganzer Tag)
- 19. September 2024 (ganzer Tag)
- 29. Oktober 2024

Käsereitagung ZMP

- 21. November 2024, Festhalle Sempach

Hofgespräche 2024

Dienstag, 25. Juni 2024, 19.30 Uhr
Grüter-Grüter Ludwig und Bernadette und Grüter Pascal, Spitzacher 1, 6133 Hergiswil bei Willisau LU (Molkereimilch, Direktlieferant ZMP)

Donnerstag, 27. Juni 2024, 19.30 Uhr
Gisler-Furrer Markus und Manuela, Erlöse 4, 6222 Gunzwil LU (Molkereimilch, Direktlieferant ZMP)

Montag, 1. Juli 2024, 19.30 Uhr
Kaufmann-Ward Markus und Karen, Ibenmoos 6, 6277 Kleinwangen LU (Molkereimilch, Direktlieferant ZMP)

Impressum

Redaktion ZMP info

Genossenschaft Zentralschweizer Milchproduzenten ZMP
Friedentalstrasse 43, CH-6002 Luzern
Tel. 041 429 39 00, Fax 041 429 39 01
E-Mail: zmp@zmp.ch, www.zmp.ch



Satz/Druck

Layout/Satz: ZMP
Druck: Brunner Medien AG, Kriens



ClimatePartner^o
klimaneutral
Druck | ID 11031-1601-1001